

# Textilkultour

## Textil-affin unterwegs

wie wir die Welt sehen  
Quartiererkundung



Mit Fokus  
Gestaltung, Technik, Material,  
Langlebigkeit und Nachhaltigkeit

*prêt-à-reporter*  
Eva Waldmann

WWW.SICHTSCHICHT.CH  
Reflexart ©



### Quartierführung mit Fokus Textil

Wer hat nicht ab und zu Lust, die Welt mit den Augen einer anderen Person zu erkunden?

Genau das bietet der zweistündige Stadt-Spaziergang durch einen Zürcher Quartierteil.

Sie erleben zwei Textil-Hand-Werkerinnen im Dialog:

**Isabelle Wackernagel** – Sichtschicht

[www.sichtschicht.ch](http://www.sichtschicht.ch)

Themen: Sichtbarkeit, Reflexion, No Waste, Vielseitigkeit, Langlebigkeit und

**Eva Waldmann** – prêt-à-reporter

[www.pretareporter.ch](http://www.pretareporter.ch)

Themen: Wertigkeit, Umnutzung, Upcycling, Verwandlung, Witz



Wir stellen spielerisch und assoziativ Bezüge her zwischen dem

- was wir in unseren Ateliers tüfteln und produzieren
- was wir in und an Gebäuden, auf Plätzen und in Hinterhöfen antreffen.

Unterwegs illustrieren wir das Entdeckte anhand von Materialbeispielen, Fotografien und Mustern.

Wir fokussieren folgende Themen:  
Gestaltung, Technik, Material, Langlebigkeit und Nachhaltigkeit.



Wann:

Donnerstag, [23.03.23](#) 18:00-20:00 Uhr SB  
Samstag, [25.03.23](#) 14:00-16:00 Uhr EWZ

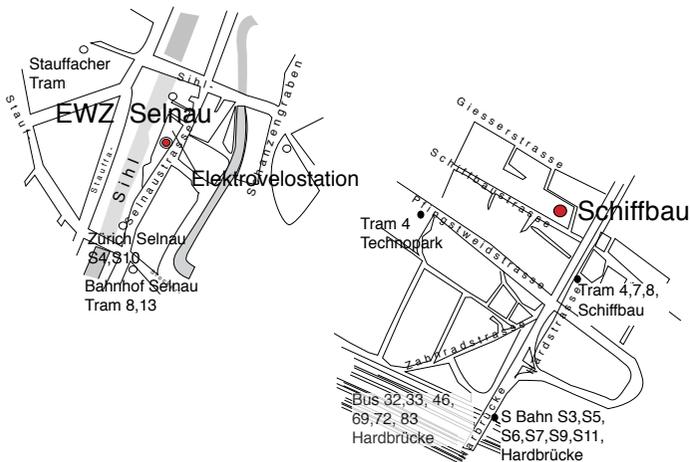
Treffpunkte: Schiffbau (SB)  
Schiffbastr. 4  
Kraftwerk Selnau (EWZ)  
Selnaustr. 25

Kosten: CHF 30.–/Person  
Tickets: direkt vor Ort oder über Eventfrog  
[www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch) Suchfeld: textilaffin  
Fragen und Anmeldung: [info@sichtschicht.ch](mailto:info@sichtschicht.ch) oder  
[info@pretareporter.ch](mailto:info@pretareporter.ch)

Treffpunkte:

Gruppen: Max. 20 Personen mit Kontaktdaten draussen  
Ort: Kleidung der Witterung angepasst  
Tenue: Kleidung der Witterung angepasst  
Corona: zum Zeitpunkt verordnete Massnahmen

Situationsplan:



Die Teilnehmenden erhalten Einblick, was hinter einem fertigen Produkt an Überlegungen und Experimenten steckt.

Sie erfahren mehr über Gebäude im durchwanderten Stadtteil und über historische Bezüge zu Textilwelt und Quartier.

Sie erproben selbst textile Sichtweisen.

Im Anschluss denken sie nach über:

- die Textilindustrie
- ihren Kleiderschrank
- ihre Bedürfnisse
- Qualitätsfragen

